

[E-BOOK] Er kam

Er kam

Von Larissa Reiter

**Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #555976 in eBooksVerffentlicht am: 2015-07-28Erscheinungsdatum: 2015-07-28File Name: B012TMSVLG | File size: 24.Mb

Von Larissa Reiter : Er kam before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Er kam:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. ER = GottVon Kindle-KundeInhalt:Als Alice's Mutter wahnsinnig wird und sie und ihre Schwester angreift stellt sich ihr

Leben komplett auf den Kopf. Nicht nur das sie jetzt wieder bei ihrem Dad wohnen muss, der sich die letzten Jahre nach der Scheidung nicht mehr um sie gekümmert hat und seine Probleme im Alkohol ertrinkt, nein sie begegnet auch noch verschiedenen Persönlichkeiten von Gott die sie verletzen und ihr vom Ende der Menschheit erzählen und ER eigentlich nur mit ihr "spielen" will. Fazit: Ich fand das Buch zuerst gewöhnungsbedürftig, dann aber doch richtig klasse! Es ist manchmal etwas verwirrend mit den verschiedenen Persönlichkeiten Gottes aber die Idee ist mal was ganz anderes und sehr ausgefallen... Auch wenn man vielleicht nicht immer ganz mit den Handlungen der Hauptprotagonisten einverstanden ist, möchte man das Buch nicht mehr aus der Hand legen da man wissen möchte was als nächstes passiert. Der Schreibstil der Autorin ist super! Ich würde ihn "realitätsnah" beschreiben. Man meint man ist mitten im Geschehen drinnen und liest nicht nur ein Buch. Das ist etwas, was Autoren eher selten in dieser Form hinbekommen. Die Charaktere sind so unterschiedlich gezeichnet, dass man sich freut, wenn man wieder jemanden Neues in dem Buch kennenlernt. :)

0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Schizophrene Götter und neurotische Mädchen Von Caro (All You Need Is A Lovely Book) Inhalt Alice (19) hat schon mehr als genug Probleme. Sie muss mit einem tragischen Schicksalsschlag fertig werden und ihr Abitur bestehen. Als ihr plötzlich verschiedene Persönlichkeiten begegnen, die alle behaupten Gott zu sein, gerät Alices Welt vollends aus den Fugen. Während ihre Schwester und ihre Freunde sie für geisteskrank halten, begreift Alice nach und nach, dass es wirklich einen Gott gibt. Doch Gott hat ein Problem, eine multiple Persönlichkeitsstörung verschleiert seinen Blick. Als Gott dann noch auf die Idee kommt, die Menschheit zu dezimieren und ein Spiel zu beginnen, nimmt die Geschichte eine tragische Wendung. Kann Alice Gott vom Gegenteil erzeugen? Die Charaktere Alice Alice ist unsere Protagonistin. Sie musste in letzter Zeit viel einstecken und das merkt man ihr auch deutlich an. Sie ist ziemlich weinerlich, versucht sich aber immer wieder zusammen zu raufen. Respekt dafür. Sie liebt ihre Freundin Kaja und ihre Schwester Megan über alles. Dabei muss sie sich selbst und ihren Freunden immer wieder beweisen, dass sie nicht verrückt geworden ist. Einzig Megan scheint an sie zu glauben. Megan Sie ist Alices kleine Schwester und wahrscheinlich der einzige Mensch, weshalb Alice nicht schon längst den Verstand verloren hat. Wenn ich eine kleine Schwester hätte, ich würde mir wünschen sie wäre wie Meg. So ein liebenswerter Mensch, mit all ihren Ecken und Kanten. Sie gibt Alice Halt, wann immer sie kann. ER Unser Masochist. Unser persönlichkeitsgespaltener Gott. Viel will ich nicht verraten, viel lernt man auch nicht über ihn. Außer, dass er ein kanariengelbes Meerschweinchen ist. Paul Für mich wäre Paul wahrscheinlich noch am ehesten Gott. Weise, unvoreingenommen und mag jeden Menschen gleich gern. Oder auch nicht. Eduard Er wird als Gott immer menschlicher. Dabei bekommen ER und Eduard sich immer wieder in die Haare. Eduard versucht Alice in diesem Spiel zu beschützen, was ihm mir gelingt. Meine Meinung Es gibt noch einige Charaktere, die ich euch jetzt nicht vorgestellt habe. Jede Person in diesem Buch scheint irgendwie wichtig zu sein, das würde die Rezension für euch nur unübersichtlich machen. Lerne die Charaktere besser selbst kennen :) Grundsätzlich fand ich die Idee der Geschichte fantastisch. Interessant und neu. Es waren zwar ein paar Logikfehler dabei, allerdings ist Larissa auch noch eine neue Autorin, sehr nett, und man verzeiht ihr solche Fehler gerne. Leider muss ich sagen, dass mir der Schreibstil nicht immer wirklich gefallen hat. Die wirklich spannenden Szenen waren fantastisch! Umso extremer schien mir die Wendung der Charaktere in den unbedeutenden Szenen. Apropos Wandlungen der Charaktere die Dialoge waren teilweise verdammt schnell. Manchmal habe ich mich gefragt, wie sie jetzt von dem einen Satz auf etwas anderes schließen konnte. Auch die Gefühle hinter den Aussagen waren teilweise extrem. Wenn Alice etwas sagte, hat Megan zum Beispiel ziemlich pampig reagiert, was meiner Meinung nach überzogen war. Und trotzdem: Ich freue mich wahnsinnig auf den zweiten Teil der Trilogie. Ich will wissen, was ER vorhat. Ich will wissen, was mit Eduard passiert. Ich will einfach alles wissen. Die Geschichte hat mich so fasziniert, dass ich über die Anwandlungen der Charaktere gerne hinweg sehe. Eine tolle Idee, liebe Larissa! Versuche einfach deine Charaktere nicht so extrem zu gestalten :) 3,5 von 5 Sternen für die Wahnsinnsidee, mit Abzügen wegen der Charaktere und den teilweise inhaltlichen Wiederholungen. Schreib schnell den zweiten Teil fertig :) 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine Geschichte mit einer innovativen Idee, die Spannend und unterhaltsam zugleich ist! Von Sue

Timeless Kurzbeschreibung: ER=GOTT Alice (18) hat schon mehr als genug Probleme. Sie muss mit einem tragischem Schicksalsschlag fertig werden und ihr Abitur bestehen. Als ihr plötzlich verschiedene Persönlichkeiten begegnen, die alle behaupten Gott zu sein, gerät Alices Welt vollends aus den Fugen. Während ihre Schwester und ihre Freunde sie für geisteskrank halten, begreift Alice nach und nach, dass es wirklich einen Gott gibt. Doch Gott hat ein Problem, eine multiple Persönlichkeitsstörung verschleiert seinen Blick. Als Gott dann noch auf die Idee kommt, die Menschheit zu dezimieren und ein Spiel zu beginnen, nimmt die Geschichte eine tragische Wendung. Kann Alice Gott vom Gegenteil erzeugen? Teil Eins einer packenden Fantasytrilogie um Freundschaft, Grenzwahn und Liebe. Meine Meinung: Als ich den Klappentext gelesen habe und dazu dieses düstere Cover gesehen habe, war mein erster Gedanke: Wie strange ist das denn, bitte? Ein Gott der unter multipler Persönlichkeitsstörung leidet und ein tödliches Spiel mit der Menschheit spielen will? Das Buch klingt nicht nur cool, es ist auch definitiv richtig klasse. Alice, die achtzehnjährige Protagonistin des Buches hat einen schweren Schicksalsschlag erlitten und lebt seit kurzem gemeinsam mit ihrer jüngeren Schwester bei ihrem alkoholabhängigen Vater. Als hätte sie nicht schon Probleme genug bekommt sie auch noch merkwürdige Träume, aus denen sie mit Schmerzen und Verletzungen erwacht. Natürlich glaubt ihr niemand und ihre Schwester beginnt sich große Sorgen um ihren Geisteszustand zu machen. Alice sieht Gott in verschiedenen Persönlichkeiten und

das nicht mehr nur in ihren Träumen. Der ebenso charmante, wie gefühlvolle Eduard bringt kurzerhand einen Kioskbesitzer um, nur um in Ruhe mit Alice reden zu können. Nach und nach stellt sich heraus, dass eine der Persönlichkeiten ein grausames Spiel mit der Menschheit plant und diese zum Zeitvertreib beinahe ausrotten will. Natürlich steht Alice vor dem Problem, dass sie den Menschen helfen möchte, ihr aber niemand glaubt. Larissa Reiters Schreibstil ist wunderbar flüssig und angenehm zu lesen. Sie schafft es der Geschichte, trotz düsterer und teilweise melancholischer Stimmung eine große Portion Humor und Sarkasmus hinzuzufügen, so dass ich neben Schockmomenten auch immer wieder herzlich lachen musste. "Er kam" ist einfach herrlich skurril und ein Roman, den man wirklich in keine Schublade stecken kann, weil er einfach anders ist. Die Idee, genauso wie die Umsetzung der Story konnten mich komplett überzeugen und ich freue mich schon sehr darauf mehr von Larissa Reiter zu lesen! Fazit: Wer auf der Suche nach etwas neuem und anderem ist, sollte sich "Er kam" auf jeden Fall merken. Eine Geschichte mit einer innovativen Idee, die spannend und unterhaltsam zugleich ist! Da sich leider noch ein paar kleine "Fehlerchen" in das Buch geschlichen haben, die aber bei der nächsten Ausgabe bearbeitet werden, gibt es einen kleinen Punkt Abzug, aber ansonsten kann ich Larissa Reiters Erstling absolut empfehlen...

Kurzbeschreibung ER=GOTT Alice (18) hat schon mehr als genug Probleme. Sie muss mit einem tragischem Schicksalsschlag fertig werden und ihr Abitur bestehen. Als ihr plötzlich verschiedene Persönlichkeiten begegnen, die alle behaupten Gott zu sein, gerät Alices Welt vollends aus den Fugen. Während ihre Schwester und ihre Freunde sie für geisteskrank halten, begreift Alice nach und nach, dass es wirklich einen Gott gibt. Doch Gott hat ein Problem, eine multiple Persönlichkeitsstörung verschleiert seinen Blick. Als Gott dann noch auf die Idee kommt, die Menschheit zu dezimieren und ein Spiel zu beginnen, nimmt die Geschichte eine tragische Wendung. Kann Alice Gott vom Gegenteil überzeugen? Teil Eins einer packenden Fantasytrilogie um Freundschaft, Grenzwahn und Liebe.

Kurzbeschreibung ER=GOTT Alice (18) hat schon mehr als genug Probleme. Sie muss mit einem tragischem Schicksalsschlag fertig werden und ihr Abitur bestehen. Als ihr plötzlich verschiedene Persönlichkeiten begegnen, die alle behaupten Gott zu sein, gerät Alices Welt vollends aus den Fugen. Während ihre Schwester und ihre Freunde sie für geisteskrank halten, begreift Alice nach und nach, dass es wirklich einen Gott gibt. Doch Gott hat ein Problem, eine multiple Persönlichkeitsstörung verschleiert seinen Blick. Als Gott dann noch auf die Idee kommt, die Menschheit zu dezimieren und ein Spiel zu beginnen, nimmt die Geschichte eine tragische Wendung. Kann Alice Gott vom Gegenteil überzeugen? Teil Eins einer packenden Fantasytrilogie um Freundschaft, Grenzwahn und Liebe.

Über den Autor und weitere Mitwirkende Larissa Reiter: Larissa Reiter wurde 1993 in Gehrden, bei Hannover geboren. Seit sie schreiben kann, tut sie dieses auch. Ihr Debütroman "ER kam" erscheint im August 2015.